

Agenda 21 Pullach
Arbeitskreis Verkehr
Ergebnisprotokoll
des 52. Treffens am 9.11.2006 im Bürgerhaus

Anwesend: Frau Förg, die Herren Ballarin, Eisl, Dr. Eschler, Dr. Hailer, Mayr, Merrem und Ruhland

Es wurden folgende Themen erörtert bzw. Beschlüsse gefasst:

1. Das Ergebnisprotokoll vom 28.6.2006 wird, wie vorgelegt, genehmigt.
2. Merrem berichtet über die Aktion von Hintzer und ihm beim Weltkindertag. Viele Kinder kamen mit Roller oder Fahrrad; 88 Gutscheine für eine Kugel Speiseeis wurde verteilt, 4 Fahrradhupe wurden verlost.
3. Eisl berichtet von der Feier zum 10-jährigen Jubiläum der Agenda 21 Pullach: es gab im wesentlichen nur positive Rückmeldungen, das Essen war sehr gut, der Ablauf mit Herrn Baesecke als Nachhaltigkeitsgeschichtenerzähler und der Preisverleihung des Fotowettberbs waren kurzweilig. Dr. Hailer sprach von einer „professionellen“ Veranstaltung.
4. Dr. Eschler berichtet vom Stand in Sachen „Isartalbahnradtrasse“. Er schrieb Briefe an die Fraktionen des Gemeinderats, an Dr. Detig, an den Isartalverein, an den ADFC. Die Reaktion beim ADFC war sehr positiv. Das Antwortschreiben von Dr. Detig eher enttäuschend, weil kaum auf die Alternative eingehend. Kontakt zu Herrn Brunner konnte bisher nicht aufgenommen werden.
Folgende weitere Vorgehensweise wurde beschlossen:
 - a) Im Frühjahr Befragung von Radlern und Fußgängern am Ende der bestehenden Trasse, wie sie zu einer Weiterführung stehen „was wäre Ihnen eine Weiterführung wert?“
 - b) Gespräch mit Dr. Detig u.a. mit der Frage, was der Gemeinde das Fahrradfahren wert ist.
 - c) Weitere Versuche mit Herrn Brunner in Kontakt zu kommen.
5. Bzgl. der Zebrastreifen und des zusätzlichen Behindertenparkplatzes am Kirchplatz wurde beschlossen, sich mit Herrn Mesenbrink (Tiefbauamt) und Herrn Ulrich (Polizei) zu besprechen, bevor ein Antrag an den Gemeinderat gestellt wird.
6. Auf Anregung von Eisl wurde beschlossen, einen erneuten Antrag an den Gemeinderat bzgl. des Fußgänger- und Radfahrerübergangs über die B 11 in den Forstenrieder Park sowie über die Rechtsabbiegerspur an der Ampel Pater-Augustin-Rösch/B 11 zu stellen. Auch hierzu soll vorher noch die Meinung von Mesenbrink und Ulrich eingeholt werden.
7. Dr. Eschler regt an, die Gemeinde soll an die Bahn herantreten, damit dafür Sorge getragen wird, daß der unappetitliche Zustand der Bahnhofstoilette geändert wird.
8. Als Termin für das **nächste Treffen des Arbeitskreises Verkehr** wird festgelegt:

Donnerstag, 25.1.2007 um 19 Uhr
im Bürgerhaus Pullach, Gruppenraum 1

Protokoll: R. Mayr (9.11.2006)

Anlage: Teilnehmerliste